



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

An alle
Fraktionen sowie Mitglieder
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

GZ: (OB) 80.3

Datum: 25. OKT. 2020

Beschlusskontrolle zu A0002/19 (Sitzungsnummer: SR/016/2020)

Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen

Sehr geehrte Fraktionen und Mitglieder des Stadtrates,

folgender Abschlussbericht kann zu o. g. Beschluss gegeben werden:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Dresden bis zum 30.09.2020 in geeigneter Art und Weise über geplante bzw. bereits begonnene Aktivitäten zur Einführung der 5G-Technologie zu informieren.“

In diesem Zusammenhang sollen auch bereits bekannte Studien und Untersuchungen, soweit sie aus öffentlichen Mitteln ganz oder teilweise finanziert wurden, zu Auswirkungen der Technologie zusammengetragen werden.“

Im Juni 2019 wurden durch die Bundesnetzagentur die ersten Lizenzen für Frequenzbänder des neuen Mobilfunkstandards der fünften Generation versteigert. Die vier Mobilfunknetzbetreiber begannen danach deutschlandweit, auch in Dresden, mit der Einführung dieser Technologie. Der Ausbau wird durch die Unternehmen - nicht die Kommunen - geplant und realisiert. Anfragen von Mobilfunknetzbetreibern/Infrastrukturbetreibern bzgl. der Mitnutzung städtischer Standorte werden objektspezifisch auf ihre Eignung geprüft.

Um die Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Dresden über Aktivitäten zur Einführung der 5G-Technologie zu informieren und über Auswirkungen dieser zu diskutieren, wurden folgende Informations- und Diskussionsformate durchgeführt:

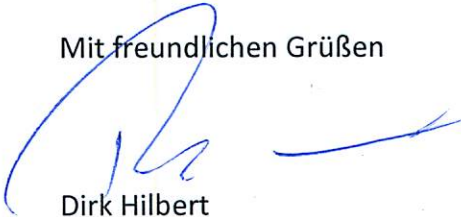
Die Veranstaltung „Ein Netz – viele Meinungen“ am 5. Dezember 2019: Hier hatten etwa 200 Interessierte von 18 bis 20 Uhr im Marta-Fraenkel-Saal des Deutschen Hygiene-Museums die Gelegenheit, sich an einer Diskussion zu verschiedenen Fragen rund um die 5G-Technologie zu beteiligen. Sachverständige aus Medizin, Technik, Verwaltung, Soziologie und Kultur standen mit ihrer Expertise zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und verschiedene Perspektiven zu beleuchten. In diesem Zusammenhang wurden auch zahlreiche bekannte Studien und Untersuchungen

diskutiert. Der Mitschnitt der Veranstaltung ist auf der Website der Landeshauptstadt Dresden einsehbar.

Die Sonderausstellung im Rahmen des Schaufensters der Forschung in den Technischen Sammlungen Dresden zum Thema 5G eröffnete am 11. September 2020: Hier werden die 5G-Technologie und ihre möglichen Anwendungen in interaktiven Formaten an der Schnittstelle zwischen Gesellschaft und Wissenschaft erklärt. Begleitet wird die Ausstellung durch eine Reihe von Dialogformaten zu ausgewählten Themenschwerpunkten.

Darüber hinaus wurden unter www.dresden.de/5g zusätzliche Informationen sowie eine FAQ-Liste rund um das Thema 5G für die Bürgerinnen und Bürger bereitgestellt. Eine direkte Kontaktmöglichkeit zur Abteilung Bürgeranliegen des Bürgermeisteramtes besteht. Vorabinformationen zu Veranstaltungen (Einladung, Anmeldung) sowie die Aufbereitung von Veranstaltungsmaterial (Videos, Grafic Recording, O-Töne, etc.) werden bereitgestellt. Ein Link führt zudem zum Bundesamt für Strahlenschutz (BfS). Dieses hat ein neues „Kompetenzzentrum Elektromagnetische Felder“ eingerichtet, welches als wissenschaftlich unabhängiges Institut auf Fragen von Bürgerinnen und Bürgern eingeht.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert